



SCHWERPUNKTFRAGEN 2019

Antworten der Wienerberger AG

Auch in diesem Jahr hat der IVA 8 Schwerpunktfragen ausgearbeitet und lädt die börsennotierten Unternehmen zur Beantwortung ein. Die Antworten der Unternehmen werden im Internet unter www.iva.or.at veröffentlicht.

1. Wie viele **Mitarbeiter** (ohne Vorstand) hatten 2018 einen Jahresgesamtbezug von **mehr als 200.000 Euro** und wie viele davon einen Jahresgesamtbezug von **über 500.000 Euro**?

In der Wienerberger Gruppe hatten im Jahr 2018 57 Mitarbeiter einen Gesamtbezug (Fixbezug, variabler Bezug und Long Term Incentive) von über TEUR 200 p.a. Davon hatten 3 Personen einen Gesamtbezug von über TEUR 500 p.a. Der Vorstand ist hierbei nicht berücksichtigt.

2. Wie viele Mitarbeiter gingen 2018 mit welchem **Durchschnittsalter in Pension**? Anzahl der Mitarbeiter per 31.12.2018, getrennt nach **Frauen und Männern** und **nach Ländern**, Anzahl der Lehrlinge, Anzahl der freigestellten **Betriebsräte**, gegliedert Inland – Ausland

In den österreichischen Gesellschaften der Wienerberger Gruppe gingen im Jahr 2018 insgesamt 17 Personen mit einem Durchschnittsalter von 61,5 Jahren in Pension. Die Gesamtanzahl der Mitarbeiter weltweit beläuft sich auf 16.596 Personen, davon sind 2.373 (14,3%) Frauen. Eine detaillierte Aufstellung erfolgt mit Veröffentlichung des Wienerberger Nachhaltigkeitsberichts 2018 im Juni 2019. In Österreich waren im Jahr 2018 insgesamt 8 Lehrlinge beschäftigt. Es gibt zwei freigestellte Betriebsräte, und zwar einen in Österreich und einen in Deutschland.



3. Wie hoch sind die **Nebenkosten** wie Reisekosten, Sekretariat, Beratung, Klausuren, Weiterbildung für den **Aufsichtsrat**?

Die Kosten beliefen sich im Jahr 2018 auf rd. TEUR 300.

4. **Kosten des Geschäfts- und Nachhaltigkeitsberichts?**

- Print-Auflage: in deutscher und englischer Sprache

Im Jahr 2018 wurde der Geschäftsbericht 2017 in folgender Auflage gedruckt: 3.200 Exemplare in deutscher Sprache und 2.800 Exemplare in englischer Sprache. Nach einer Umfrage unter den Empfänger zu deren Nutzerverhalten und bevorzugtem Kommunikationskanal im Jahr 2018 ist eine Reduktion der Auflage für den Geschäftsbericht 2018 auf in Summe 1.000 Stück vorgenommen worden. Das Nachhaltigkeits-Update 2017 wurde in folgender Auflage gedruckt: 400 Exemplare in deutscher Sprache und 200 Exemplare in englischer Sprache.

Für Druck und Porto des Geschäftsberichts 2017 und des Nachhaltigkeits-Updates 2017 fielen in Summe Kosten in Höhe von rund TEUR 67 an.

- Verteiler: Privatanleger, institutionelle Investoren, Banken, sonstige.

Der Empfängerkreis für den Versand des Geschäftsberichts und des Nachhaltigkeits-Updates stellte sich im Jahre 2018 wie folgt dar:

Privatanleger:	1.244 Personen
Institutionelle Investoren:	583 Personen
Banken:	84 Personen
Sonstige:	880 Personen

Darüber hinaus werden unterjährig zahlreiche Anfragen nach der Zusendung der Berichte beantwortet und Berichte für interne Zwecke sowie für Messen und sonstige Informationsveranstaltungen verwendet.



5. Investor Relations-Aktivitäten

- Roadshows im In- und Ausland

Im Jahre 2018 kam Wienerberger in Summe auf rund 25 Roadshow-Tage und Teilnahmen an Investorenkonferenzen.

- Kontakte mit institutionellen und privaten Investoren

In Summe hatten wir mehr als 650 direkte Kontakte (Meetings und Conference Calls) mit institutionellen Investoren und privaten Investoren (die Hauptversammlung, die jährlich rund 250 Teilnehmer verzeichnet, ist in diesem Wert nicht miteingeschlossen).

- Aufwand für Researchen und Analysen

Wienerberger wird ausschließlich von unabhängigen Brokern und Research Häusern analysiert und bewertet. Wienerberger bezahlt derzeit nicht für Coverage.

- Kosten der Veröffentlichungen in der Wiener Zeitung und sonstigen Medien

Die Kosten beliefen sich 2018 auf rd. TEUR 38.

6. Beratungsaufwand, Aufwand für Digitalisierung

- Gegliedert nach Rechtsberatung, IT-Beratung/
Digitalisierung, Werbung, Öffentlichkeitsarbeit,
Personalsuche, sonstige

Die Kosten für IT-Beratung und Digitalisierung beliefen sich bei der Wienerberger AG im Jahr 2018 auf rd. MEUR 2,3. Davon entfielen TEUR 269 auf Rechtsberatung für IT Security. Die Kosten für Werbung, Öffentlichkeitsarbeit und Personalsuche lagen unter der Geringfügigkeitsgrenze.



- Beschreibung der Aktivitäten betreffend Digitalisierung

IT-Beratung/Digitalisierung

- Beratungsleistungen bei der Umsetzung der Datenschutzgrundverordnung – Reifegradmessung der Landesorganisationen und Ableitung von Maßnahmen;
- IT Security Audits und Beratungsleistungen zur Einschätzung von Bedrohungsszenarien sowie Umsetzung von Abwehrmechanismen;
- Validierung entwickelter Digitalisierungsmaßnahmen entlang der Wertschöpfungskette (Einkauf, Produktion, Vertrieb, Service, etc.) auf technische Umsetzbarkeit und Investitionsschutz.

Digitalisierung

- Entwicklung von Positionierungsstrategien auf der Grundlage von kundenzentrierten Analyseverfahren und Marktforschung;
- Potenzialeinschätzung und Machbarkeitsbetrachtungen von neuen Produktlösungen und Geschäftsmodellen;
- Begleitung bei der Entwicklung von Partnerschaftsansätzen in der Bauindustrie, insb. unter der Einbeziehung neuer regulatorischer Anforderungen;
- Entwicklung von innovativen Wissensmanagement- und Trainingskonzepten zur Schulung und Begleitung der Mitarbeiter.

7. Beiträge/Spenden/Sponsoring, Repräsentation

- gegliedert nach Kultur, Sport, Philantropie

Die konzernweiten Spenden betragen im Geschäftsjahr 2018 TEUR 471. Eine Zuordnung zu den einzelnen Kategorien Kultur, Sport und Philanthropie findet nicht statt.



**8. Versicherungsaufwand (ohne KFZ),
erhaltene Schadenvergütungen (ohne KFZ)**

in den letzten drei Jahren

In den letzten drei Jahren wurden die folgenden
Versicherungsaufwendungen bzw. Schadensvergütungen
verbucht:

Jahr	Versicherungsaufwand in TEUR	Schadensvergütungen in TEUR
2016	13.456	2.823
2017	13.105	659
2018	13.922	534